

Zeitschrift: Rorschacher Neujahrsblatt

Band: 53 (1963)

Rubrik: Kalendarium

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Januar

Februar

Dienstag 1 *Neujahr*
Mittwoch 2 *Berchtold*
Donnerstag 3 Genoveva ♂
Freitag 4 Elias, Titus
Samstag 5 Simeon

Sonntag 6 *Hl. 3 Könige*
Montag 7 Isidor, Valentin
Dienstag 8 Erhard, Severin
Mittwoch 9 Julian
Donnerstag 10 Paul ♂
Freitag 11 Diethelm
Samstag 12 Meinrad

Sonntag 13 Hilarius
Montag 14 Israel, Felix
Dienstag 15 Maurus
Mittwoch 16 Marzellus
Donnerstag 17 Anton ♂
Freitag 18 Priska
Samstag 19 Martha, Marius

Sonntag 20 Fabian
Montag 21 Agnes
Dienstag 22 Vinzenz
Mittwoch 23 Emerentia
Donnerstag 24 Timotheus
Freitag 25 Pauli Bek. ♂
Samstag 26 Polykarp

Sonntag 27 Johann, Chrisost.
Montag 28 Karl, Agnes
Dienstag 29 Valerius
Mittwoch 30 Adelgunde
Donnerstag 31 Virgil, Petrus

Freitag 1 Brigitta ♂
Samstag 2 Lichtmeß

Sonntag 3 Blasius
Montag 4 Veronika
Dienstag 5 Agatha
Mittwoch 6 Dorothea
Donnerstag 7 Richard
Freitag 8 Salomon ♂
Samstag 9 Apollonia

Sonntag 10 Scholastika
Montag 11 Euphrosine
Dienstag 12 Susanna
Mittwoch 13 Jonas
Donnerstag 14 Valentin
Freitag 15 Faustin
Samstag 16 Juliana ♂

Sonntag 17 Donatus, Fintan
Montag 18 Kaspar
Dienstag 19 Gubert
Mittwoch 20 Eucharius
Donnerstag 21 Eleonora
Freitag 22 Robert
Samstag 23 Josua, Petrus

Sonntag 24 *H.-Fasnacht* ♂
Montag 25 Viktor
Dienstag 26 Nestor, Alex.
Mittwoch 27 Aschermittwoch
Donnerstag 28 Leander, Roman

1963

März

April

Mai

Juni

Freitag	1 Albin	Montag	1 Hugo	Montag	1 Philipp, Jakob	Montag	2 Pfingsten
Samstag	2 Simplizius	Dienstag	2 Abundus	Dienstag	2 Athanasius	Dienstag	3 Pfingstmontag
		Mittwoch	3 Ignaz, Richard	Mittwoch	1 Philipp, Jakob	Dienstag	4 Eduard
		Donnerstag	4 Ambrosius	Donnerstag	2 Adeline	Mittwoch	5 Reinhard
		Freitag	5 Vinzenz	Freitag	3 Adeline	Donnerstag	6 Gottfried
		Samstag	6 Sixtus	Samstag	4 Florian, Monika	Samstag	7 Kasimir
							8 Medardus
Sonntag	3 B.-Fasnacht	Sonntag	7 Palmsonntag	Sonntag	5 Gotthard	Sonntag	2 Pfingsten
Montag	4 Adrian, Kasimir	Montag	8 Apollonius	Montag	6 Paravizin	Montag	3 Pfingstmontag
Dienstag	5 Eusebius	Dienstag	9 Sybilla	Dienstag	7 Juvenal	Dienstag	4 Eduard
Mittwoch	6 Fridolin	Mittwoch	10 Ezechiel	Mittwoch	8 Stanislaus	Mittwoch	5 Reinhard
Donnerstag	7 Perpetua	Donnerstag	11 Gründonnerstag	Donnerstag	9 Beatus, Gregor	Donnerstag	6 Gottfried
Freitag	8 Philemon	Freitag	12 Karfreitag	Freitag	10 Gordian	Freitag	7 Kasimir
Samstag	9 Franziska	Samstag	13 Egesippus	Samstag	11 Mamertus	Samstag	8 Medardus
Sonntag	10 Alexander	Sonntag	14 Ostern	Sonntag	12 Muttertag	Sonntag	9 Mirjam
Montag	11 Rosina	Montag	15 Ostermontag	Montag	13 Servazius	Montag	10 Onophrius
Dienstag	12 Gregor	Dienstag	16 Daniel	Dienstag	14 Bonifazius	Dienstag	11 Barnabas
Mittwoch	13 Ernst	Mittwoch	17 Rudolf	Mittwoch	15 Sophie	Mittwoch	12 Basilides
Donnerstag	14 Zacharias	Donnerstag	18 Christoph	Donnerstag	16 Peregrin	Donnerstag	13 Fronleichnam
Freitag	15 Melchior	Freitag	19 Werner	Freitag	17 Torquatus	Freitag	14 Ruffinus
Samstag	16 Heribert	Samstag	20 Hermann	Samstag	18 Isabella	Samstag	15 Vitus
Sonntag	17 Gertrud	Sonntag	21 Anselm	Sonntag	19 Potentiana	Sonntag	16 Justina
Montag	18 Gabriel	Montag	22 Kajus	Montag	20 Christian	Montag	17 Gaudenz
Dienstag	19 Josef	Dienstag	23 Georg	Dienstag	21 Konstantin	Dienstag	18 Arnold, Markus
Mittwoch	20 Emanuel	Mittwoch	24 Albrecht	Mittwoch	22 Helena, Julia	Mittwoch	19 Juliana
Donnerstag	21 Benedikt	Donnerstag	25 Markus	Donnerstag	23 Auffahrt	Donnerstag	20 Silverius
Freitag	22 Basil	Freitag	26 Anakletus	Freitag	24 Johanna	Freitag	21 Alois
Samstag	23 Fidel	Samstag	27 Anastasius	Samstag	25 Urban, Gregor	Samstag	22 10 000 Ritter
Sonntag	24 Gabriel	Sonntag	28 Vitalis	Sonntag	26 Beda	Sonntag	23 Edeltrud
Montag	25 Mariä Verk.	Montag	29 Peter	Montag	27 Luzian	Montag	24 Johannes d. T.
Dienstag	26 Desiderius	Dienstag	30 Quirinus	Dienstag	28 Wilhelm	Dienstag	25 Eberhard
Mittwoch	27 Emma			Mittwoch	29 Maximilian	Mittwoch	26 Paul, Johann
Donnerstag	28 Priskus			Donnerstag	30 Hiob	Donnerstag	27 7 Schläfer
Freitag	29 Eustachius			Freitag	31 Petronella	Freitag	28 Benjamin
Samstag	30 Guido					Samstag	29 Peter und Paul
Sonntag	31 Barbina					Sonntag	30 Pauli Gedächtnis

Frühlingslied

Melodie von Felix Mendelssohn
Text von C. Klingemann

*Der Frühling naht mit Brausen,
er rüstet sich zur Tat,
und unter Sturm und Sausen
keimt still, keimt still die grüne Saat;
drum wach, erwach du Menschenkind,
daß dich der Lenz nicht schlafend find'.*

*Tu ab die Wintersorgen,
empfange frisch den Gast;
er fliegt wie junger Morgen,
er hält nicht lange, nicht lange Rast.
Die Knospe schwilkt, die Blume blüht,
die Stunde eilt, der Frühling flieht.
Drum wach, erwach du Menschenkind,
daß dich der Lenz nicht schlafend find'.*

Juli

August

September

Oktober

Montag	1 Theobald		Sonntag	1 Verena		Dienstag	1 Remigius
Dienstag	2 Mariä Heims.		Montag	2 Absalom		Mittwoch	2 Leodegar
Mittwoch	3 Kornelius		Dienstag	3 Theodosius	⌚	Donnerstag	3 Leonz
Donnerstag	4 Ulrich		Mittwoch	4 Esther		Freitag	4 Franz v. Assisi
Freitag	5 Balthasar		Donnerstag	5 Herkules		Samstag	5 Plazid
Samstag	6 Esaias	⌚	1 <i>Bundesfeier</i>				
Sonntag	7 Joachim		2 Gustav				
Montag	8 Kilian		3 Josias, Stephan				
Dienstag	9 Veronika		Sonntag	8 Mariä Geburt		Sonntag	6 Fides, Angela
Mittwoch	10 Felicitas		Montag	9 Gorgon		Montag	7 Judith, Markus
Donnerstag	11 Rahel		Dienstag	10 Sergius	⌚	Dienstag	8 Brigitta
Freitag	12 Nathan		Mittwoch	11 Felix, Regula		Mittwoch	9 Dionys
Samstag	13 Heinrich		Donnerstag	12 Tobias		Donnerstag	10 Gideon
Sonntag	14 Bonaventura	⌚	8 Emilie			Freitag	11 Burkhard
Montag	15 Margareta		9 Romanus			Samstag	12 Panthalus
Dienstag	16 Berta		10 Laurenz				
Mittwoch	17 Alexius		Sonntag	11 Gottlieb		Sonntag	13 Kolman
Donnerstag	18 Hartmann		Montag	12 Klara	⌚	Montag	14 Hedwig
Freitag	19 Rosina		Dienstag	13 Hippolytus		Dienstag	15 Theresia
Samstag	20 Elias	⌚	Mittwoch	14 Samuel		Mittwoch	16 Gallus
Sonntag	21 Arbogast		Donnerstag	15 Mariä H'fahrt		Donnerstag	17 Justus
Montag	22 Maria Magdal.		Freitag	16 Jodokus		Freitag	18 Lukas
Dienstag	23 Apollinaris		Samstag	17 Liberatus		Samstag	19 Ferdinand
Mittwoch	24 Christine		Sonntag	18 Amos			
Donnerstag	25 Jakob		Montag	19 Sebaldus	⌚	Sonntag	20 Wendelin
Freitag	26 Anna		Dienstag	20 Bernhard		Montag	21 Ursula
Samstag	27 Laura		Mittwoch	21 Privatus		Dienstag	22 Kordula
Sonntag	28 Pantaleon	⌚	Donnerstag	22 Symphorian		Mittwoch	23 Severin
Montag	29 Beatrix		Freitag	23 Zachäus		Donnerstag	24 Salome, Raphael
Dienstag	30 Jakobea		Samstag	24 Bartholomäus		Freitag	25 Krispin
Mittwoch	31 German		Sonntag	25 Ludwig		Samstag	26 Amand
			Montag	26 Severin			
			Dienstag	27 Gebhard	⌚	Sonntag	27 Sabina
			Mittwoch	28 Augustin		Montag	28 Simon, Juda
			Donnerstag	29 Johannes Enth.		Dienstag	29 Narzissus
			Freitag	30 Adolf, Rosa		Mittwoch	30 Alois
			Samstag	31 Rebekka		Donnerstag	31 Wolfgang

Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren
und auf den Fluren laß die Winde los.

Herbsttag

Rainer Maria Rilke

Befiel den letzten Früchten voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr,
wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.

November

Dezember

Freitag	1 Allerheiligen 	Sonntag	1 1. Advent 
Samstag	2 Allerseelen 	Montag	2 Xaver
		Dienstag	3 Luzius, Franz
		Mittwoch	4 Barbara
		Donnerstag	5 Abigail
		Freitag	6 Nikolaus
		Samstag	7 Enoch 
Sonntag	3 Reformat.-Fest	Sonntag	8 2. Adv. M. Empf. 
Montag	4 Sigmund	Montag	9 Willibald
Dienstag	5 Malachias	Dienstag	10 Walter
Mittwoch	6 Leonhard	Mittwoch	11 Damasus
Donnerstag	7 Florentin	Donnerstag	12 Ottilia
Freitag	8 Klaudius 	Freitag	13 Luzia
Samstag	9 Theodor	Samstag	14 Nikasius
Sonntag	10 Luise	Sonntag	15 3. Advent 
Montag	11 Martin	Montag	16 Adelheid 
Dienstag	12 Emil	Dienstag	17 Lazarus
Mittwoch	13 Engelbert	Mittwoch	18 Wunibald
Donnerstag	14 Friedrich	Donnerstag	19 Nemesius
Freitag	15 Leopold, Albert	Freitag	20 Ursinus
Samstag	16 Othmar 	Samstag	21 Thomas
Sonntag	17 Berthold	Sonntag	22 4. Advent 
Montag	18 Eugen	Montag	23 Dagobert 
Dienstag	19 Elisabeth	Dienstag	24 Adam, Eva
Mittwoch	20 Edmund	Mittwoch	25 Weihnachten
Donnerstag	21 Mariä Opfer	Donnerstag	26 St. Stephanus
Freitag	22 Cäcilia	Freitag	27 Johannes
Samstag	23 Clemens	Samstag	28 Kindleintag
Sonntag	24 Chrysogon 	Sonntag	29 Jonathan
Montag	25 Katharina	Montag	30 David 
Dienstag	26 Konrad	Dienstag	31 Silvester 
Mittwoch	27 Kolumban		
Donnerstag	28 Noah		
Freitag	29 Agricola		
Samstag	30 Andreas		

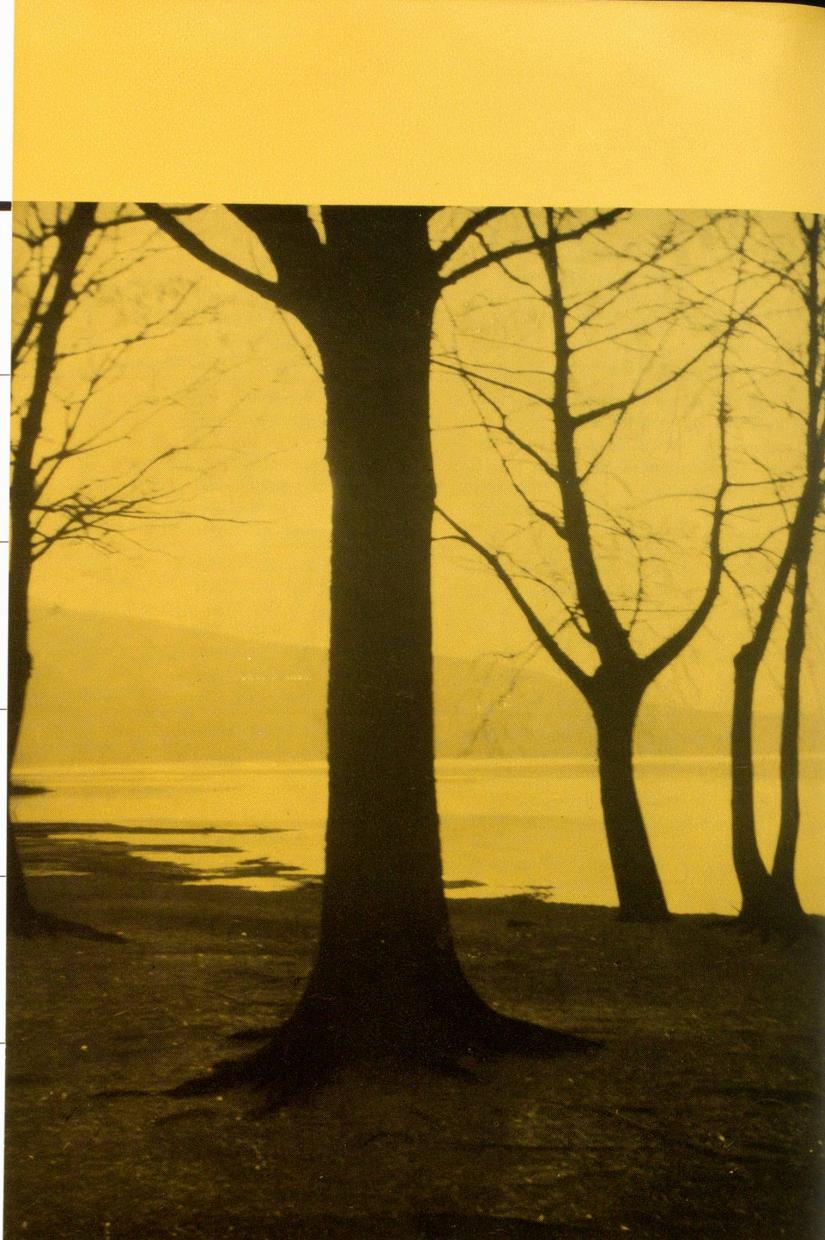


Foto Max Gerber

Fahrewohl

Gottfried Keller

Den Linden ist zu Füßen tief
dasdürre Laub geblieben;
am Himmel steht ein Scheidebrief
ins Abendrot geschrieben.

Die Wasser glänzen still und kühl,
ein Jahr ist drin ertrunken;
mir ist ein schauernd Grabgefühl
ins warme Herz gesunken.

Du schöne Welt! muß wohl ich bald
in diese Blätter sinken,
daß andres Herz und andrer Wald
die Frühlingslüfte trinken?

Wenn du für meines Wesens Raum
ein beßres weißt zu finden,
Dann laß mich aus dem Lebenstraum
rasch und auf ewig schwinden!